



15 Jahre ehrenamtliches Engagement für ein Leben in Selbstbestimmung und Würde

Ausgabe: Oktober 2008

„INFO“

Das INFO- Heft des Stargarder Behindertenverbandes e.V. erscheint monatlich.
Redaktionsschluss ist jeweils der 10. des Monats.

Auflagenhöhe: 200

Herausgeber: Vorstand des Stargarder Behindertenverbandes e.V.
Walkmüllerweg 4a, 17094 Burg Stargard

Copyright: Das Copyright sowie die Verantwortlichkeit für Inhalte und Texte
liegen beim Herausgeber, vertreten durch den Vorsitzenden,
Herrn Peter Braun.

Fon/Fax: 039603 2 04 52/ 2 28 51

E-Mail: kontakt@bhv-ev.de

Homepage: <http://www.bhv-ev.de>

Spendenkonto: 36014045 BLZ: 15051732 Sparkasse Mecklenburg- Strelitz

Öffnungszeiten: Geschäftsstelle
Montag-Freitag 8.00 – 16.00 Uhr

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde,

das Ehrenamt hat in unserem Verein eine lange Tradition und viele Mitglieder haben sich seit dem Bestehen unseres Vereines für unsere Anliegen stark gemacht! Einige haben sich buchstäblich bis zuletzt für uns eingesetzt.

Am 19. September fiel in Berlin der Startschuss zur größten Freiwilligen-Offensive Deutschlands. Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) organisiert zum vierten Mal die bundesweite Woche des bürgerschaftlichen Engagements. Unter dem Motto „Engagement macht stark!“ wurden im Rahmen der Aktionswoche in der Zeit vom 19. bis zum 28. September mit mehr als 1500 Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet die unterschiedlichsten Facetten des bürgerschaftlichen Engagements präsentiert. Auch in diesem Jahr übernahm Bundespräsident Horst Köhler die Schirmherrschaft.

Die Erfolge des SBV e.V. in den letzten Jahren zeigen, wie wertvoll bürgerschaftliches Engagement ist. Menschen, die sich bürgerschaftlich engagieren, sind Vorbilder. Sie übernehmen Verantwortung, sie sind Teil unserer lebendigen Bürgergesellschaft, und sie tragen dazu bei, dass unsere Stadt lebens- und liebenswert ist. Anlässlich der bundesweiten Woche des bürgerschaftlichen Engagements habe ich am 23. September auf unserer Geburtstagsparty einige Mitglieder und Mitstreiter/innen für ihren Einsatz in unserem Verein gedankt.

Frau Olinde Kannewurf, seit 2004 im Vereinsvorstand.

Sie gibt uns ein Beispiel dafür, dass Mann/Frau bis ins hohe Alter aktiv sein und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen kann. In der Vorstandsarbeit steht Sie uns mit Ihrer Lebenserfahrung mit Rat und Tat zur Seite.

Liebe Frau Kannewurf, vielen Dank für die aktive Mitarbeit im Verein und im Vereinsvorstand.

Frau Ruth Sauerteig,

regelt seit 1997 als Schatzmeisterin unsere Vereinsfinanzen und hat uns sechs Jahre in unserem Landesverband ABiMV vertreten. An den Entscheidungsfindungen im Vorstand hat Sie immer aktiv mitgewirkt und mit Ideen und Augenmaß besonders auch das Wohnprojekt

mitgestaltet. Dass wir heute hier unseren 7. Geburtstag feiern können, daran hat

Frau Sauerteig einen großen Anteil.

Liebe Frau Sauerteig, vielen Dank für die langjährige vertrauensvolle und manchmal auch kritische Zusammenarbeit. Sie haben viel für das gesellschaftliche Miteinander in Ihrer Wahlheimat Burg Stargard und zur Entwicklung unseres Vereines beigetragen.

Engagement macht Stark, ich wünsche Ihnen Gesundheit und Stärke für Ihr weiteres bürgerschaftliches Engagement in unserem Verein.

Ronny Schwenk,

ist erst seit dem 15. Mai in unserem Verein als so genannter 1- Euro-Jobber tätig. Er bringt sich mit viel Elan und mit großem Engagement im Behindertenfahrdienst und -begleitdienst unseres Vereines ein.

Er zeigt mit seinem außerordentlichen Einsatz als junger Mensch, wie jung und alt in Burg Stargard zusammen stehen. Er gibt uns damit die Hoffnung, dass die Bürgergesellschaft in Burg Stargard lebendig ist und weiterleben wird. Lieber Herr Schwenk, für Ihr tatkräftiges Engagement in unserem Verein möchte ich Ihnen anlässlich der bundesweiten Woche des bürgerschaftlichen Engagement danken.

Herr Günther Böttcher,

ist seit zwei Jahren im Ehrenamt in unserem Verein tätig. Zuverlässig mit großer Umsicht fährt und begleitet er uns zu Veranstaltungen, zum Einkauf, zum Arzt und in die Begegnungsstätte in diesem Hause und ermöglicht damit unsere Teilhabe am Vereinsleben.

Lieber Herr Boettcher, selbstverständlich und ohne große Worte helfen Sie uns bei der Bewältigung des Alltags und setzen sich für unseren Verein und für die Vereinsmitglieder ein. Für Ihr bürgerschaftliches Engagement möchte ich Ihnen heute Dank sagen.

Sehr geehrte Mitglieder,

es ist bemerkenswert, dass sich Menschen umeinander sorgen und ganz selbstverständlich füreinander da sind.

Trotzdem müssen sie auch eine Existenzgrundlage haben, denn vom Ehrenamt alleine kann keiner leben, dies ist für uns unstrittig.

Die weltweite Bankenkrise beschäftigt zur Zeit Politik und Wirtschaft und es kann uns wirklich nicht kalt lassen, wenn hunderte von Milliarden Dollar, Yen, Rubel und Euro an den Börsen verspekuliert werden und die Finanzminister mit Steuergeldern Milliarden schwere

Hilfspakete schnüren, um die große Pleite zu verhindern. Gelder, die dringend für die Beschäftigung von Menschen benötigt werden stehen dagegen nicht zur Verfügung.
Das macht mich wütend!

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde,

schon zum 13. Mal rollen am 11. Oktober 2008 die Räder über das Parkett der Neubrandenburger Stadthalle.

Aus Mecklenburg-Vorpommern und anderen Bundesländern kommen Tänzerinnen und Tänzer mit und ohne Rollstuhl, um nach einem Jahr intensiven Training ihr Können unter Beweis zu stellen. Von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr finden die Offenen Landesmeisterschaften statt. Am Abend um 18.0 Uhr beginnt das 13. Rollstuhlтанzfest, mit einem vielseitigen Show-Programm der Rolli – Tanzgruppen, wie es in dieser Art nur selten zu sehen ist. Mit einem reichhaltigen Buffet und Tanz wird der Abend weiter gehen. Besonders freut mich, dass der Allgemeine Behindertenverband in Deutschland e.V. (ABiD) alleine für dieses Tanzfest 5000,- Euro eingeworben hat und dem Behindertenverband Neubrandenburg e.V. zur Verfügung stellt, der wieder für die Organisation und Durchführung verantwortlich ist.

Ein gutes Zusammenarbeiten und Zusammenstehen unserer Verbände. Vielleicht schauen Sie einmal vorbei, wenn es um Platz und Punkte geht.

Der Landesvorstand hat beschlossen den Weltbehindertag, am 03.12.2008, in diesem Jahr zusammen mit dem Behindertenforum und der AG Barrierefreiheit in Greifswald zu feiern. Die Schirmherrschaft übernimmt die Behindertenbeauftragte der Hansestadt Greifswald Frau Monika Kindt. Frau Christiane Baller, Vorsitzende Lebenshilfe e.V. Greifswald, wird unseren

Landesverband in der Vorbereitungsgruppe vertreten

Das Programm und der Zeitplan liegen gegenwärtig noch nicht vor. Trotzdem möchte ich Sie schon heute einladen nach Greifswald mit zu kommen. Diesen Ehrentag wollen wir wie in den Vorjahren feiern. Bitte melden Sie sich schon jetzt an damit wir einen Bus bestellen können.

In der Hoffnung, dass für Sie im Veranstaltungskalender einiges dabei ist, verbleibe ich für Selbstbestimmung und Würde

Peter Braun, am 05.10.2008

7. Geburtstag des barrierefreien Hauses im Walkmüllerweg

Geburtstagsfeier – in der Wohnanlage mit der Gemeinschaft des SBV e.V. im Walkmüllerweg – das war ein Höhepunkt in unserem Verein in dem die meisten Mitglieder von Burg Stargard vereint sind und diesen erfolgreichen Weg auch gemeinsam unterstützten und jetzt wieder feiern konnten.

Die Ehrung von zwei Vorstandsmitgliedern sowie zwei Helfern aus dem so wertvollen Fahr- und Begleitdienst mit Präsenten hat mir besonders gut gefallen – gut gefallen deshalb, da wir strahlende und dankbare Gesichter bei der Ehrung erkennen konnten. Hierbei kam gleichzeitig die persönliche Verpflichtung zum Ausdruck weiterhin so gut im Vereinssinne zu arbeiten. Die Trommelgruppe und die Hortkinder aus der Lebenshilfe in Neubrandenburg gaben für die kulturelle Umrahmung ihr bestes Können und erfreuten unsere Mitglieder sehr.

Die Organisation war gut durchdacht und funktionierte prima. Selbst ein Regenschauer konnte uns nicht ärgern, da uns die NEUWOBA zu diesem Fest kostenlos ein Zelt zur Verfügung stellte. Bei selbst gebackenem Kuchen und Austausch von Rezepten verging der schöne Nachmittag bei vielen anderen Gesprächen viel zu schnell zu Ende.

Wir freuen uns schon auf den 8. Geburtstag im Jahr des 750-jährigen Stadtjubiläums.

Ingrid Hinz



Herr Helmut Bartz, der ehemalige Vorstand der NEUWOBA, ließ es sich nicht nehmen und überreichte Herrn Braun einen Geburtstagstrauß.

Informationssplitter

Zum **80.** Geburtstag gratulieren wir recht herzlich

Frau Olinde Kannewurf



Liebe Frau Kannewurf, die Redaktion und der Vorstand wünschen alles erdenklich Gute zu Ihrem Jubiläum und immer

Sonnenschein, Glück und beste Gesundheit.



Wir trauern!

Nach schwerer Krankheit verstarb im August unser langjähriges
Verbandsmitglied

Frau Erika Jahnke

Unser Beileid gilt den Angehörigen und
Freunden, die sie auf ihren Lebensweg
begleiteten.

In tiefer Betroffenheit

P. Braun
Vorsitzender



Veranstaltungskalender für den
Behinderten und Seniorentreff
November 2008



10. November 2008

Fahrt zum Kindergarten "Am Märchenwald"



17. November 2008

Karten und Brettspiele



24. November 2008

*Keramikarbeiten für den Advent oder zum
Weihnachtsfest mit Frau Groß
anschl. Kaffeegedeck*



Herbsträtsel

*Mein Ursprungsland das ist Peru heute kennt und isst mich jeder.
Doch vergisst nicht, dass ist wichtig, meine oberirdischen Früchte sind
giftig. Nur meine Knollen können Sie verzehren, die aber auch nicht
roh auf den Tisch gehören. Sie können mich braten, backen, kochen,
grillen und damit ihren Hunger stillen.*

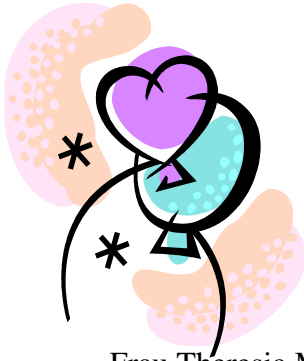
Wer bin ich?

*Im Herbst werde ich knackig und rund, schmecke dann süß und bin
sehr gesund. Man backt mit mir oft auch einen Kuchen, doch auch
gebraten, solltet ihr mich versuchen.*

Wer bin ich?

Alle Veranstaltungen finden in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr statt.





Geburtstage im Monat Oktober 2008

Wir gratulieren recht herzlich
zum **Geburtstag** und wünschen alles **Gute**
im neuen **Lebensjahr!**

Frau Theresia Mülling
Frau Loni Münch
Frau Ursula Pielsch
Frau Brigitte Will
Frau Helena Dickoff
Frau Elisabeth Götz

Frau Helga Köpnick
Frau Lisbeth Pöller
Frau Elisabeth Rackow
Frau Selma Augustin
Frau Margarete Bergmann
Frau Ruth Wagner



Vielleicht sehen wir uns ja zur Feier
der Geburtstage des Monats Oktober
am Mittwoch, dem **12. November 2008**,
um **14.00 Uhr**, in der Begegnungsstätte
Walkmüllerweg 4a.

Waage 24. September - 23. Oktober 2008

**Waage-Menschen sind Optimisten, die bereit sind,
jeder Schwierigkeit entgegenzutreten und
sie zu bewältigen. Sie wünschen sich
Gerechtigkeit, Klarheit und Harmonie.
Waagegeborene stellen hohe Ansprüche an
sich und ihre Umwelt und geraten dadurch
oft unter Leistungsdruck. Sie lieben alles
Schöne und sind sehr sinnenfreudig. Ihr
Wunsch nach Harmonie macht sie zu
exzellenten Diplomaten**



Besten Dank den fleißigen Bäckern

Zu unserer Geburtstagsfeier anlässlich des 7. Bestehens des barrierefreien Wohn- und Vereinshauses am Walkmüllerweg 4 haben einige unserer Mitglieder einen Kuchen gebacken. Allen hat es vorzüglich geschmeckt.

Heute wollen wir Ihnen den Kuchen von Frau Olinde Kannewurf zum ausprobieren vorstellen. Wir werden in den nächsten Vereinsblättern weitere Rezepte bekannt geben. Vielleicht finden Sie einen Kuchen zum nachbacken.

Bienenstich

für den Hefeteig benötigen Sie folgende Zutaten:

1 Würfel Hefe
500 g Mehl
150 g Zucker
100 g Butter
1 Eigelb



1 Prise Salz. *1 Würfel Hefe mit warmer Milch, dem Eigelb und der zerlassenen Butter verrühren
das Mehl mit dem Zucker in eine Schüssel geben und die zerlassene Hefe hinein geben - alles kräftig durchkneten und an einem warmen Ort ca. 30 min. hoch gehen lassen.*

für den Belag benötigen Sie folgende Zutaten:

150 g Butter
150 g Zucker
100 g Honig
200 g Kokosraspeln
2-3 Eier

*1/6 l Sahne Butter, Zucker und den Honig kurz auf kleiner Flamme köcheln lassen
vom Herd nehmen und abkühlen lassen
anschl. die Eier, die Sahne sowie die Kokosraspeln zugeben – dann geben Sie diese Masse auf den Hefeteig und backen den Kuchen im Umluftherd bei 180 Grad.*

Gutes gelingen!

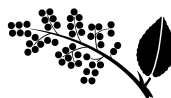
Und hier ein paar alte Hausmittel, die Oma auch schon kannte:

Während bei manchen Erkrankungen bestimmte Kräuter eine heilende Wirkung auch ohne chemische Medizin besitzen, können bei anderen Erkrankungen die Wirkstoffe der Pflanzen eine unterstützende Wirkung haben.

Hier ein paar Beispiele für Sie:

Reichlich heiße Kräutertees, Gemüsebrühe und besonders Hühnerbrühe trinken – sie lösen und verflüssigen den Schleim sowie verlangsamen die Vermehrung der Viren.

Tees von Linden oder Holunderblüten stärken die Schleimhäute.



Halsschmerzen mit Salbei oder Kamillentee weggurgeln.

Tee aus Weidenrinde senkt Fieber und hilft gegen Kopfschmerzen.

Ingwertee oder Ingwerkapseln lindern Halsweh (evtl. auch gurgeln), helfen bei verstopfter Nase und gegen Frösteln, stillen den Husten, wirken leicht beruhigend und antiviral.



Bei Husten mit starker Schleimbildung: Vor dem Schlafen gehen 3 Walnüsse und 3 Scheiben frischen Ingwer essen, etwas Warmes dazu trinken. Dies hilft auch bei Blasen und Nierensteinen.



Erkältungssalat (hat reichlich Kupfer): Rohe Spinatblätter, rohe weiße Rüben in Scheiben, Apfelscheiben, Rosinen, Zitronensaft, Olivenöl. Die Zutaten mischen und frisch genießen, während der Erkältung öfter die Mittags und Abendmahlzeit damit ersetzen.



Kultur- und Veranstaltungsplan des Stargarder Behindertenverbandes e.V.
--

November 2008

Montags 14.00 – 16.00	Behinderten- u. Seniorentreff mit Kathrin	Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a
Montags 16.30 – 17.30	Behinderten- und Seniorensport mit Frau Galinsky	Turnhalle der Grundschule Burg Stargard
06.11.2008 (Do.) 10.00 – 12.00	3. Philharmonisches Konzert	Abfahrt: 09.15 Uhr Parkplatz Walkmüllerweg Preis pro Person: 15,00 €
07.11./08.11.08 (Sa./So.)	Einladung und Fahrt nach Gülstorf 2 Tage Seminar zum Thema Pflegefall Bundesrepublik Deutschland - zwischen Barmherzigkeit und Selbstbestimmung-	Abfahrt am Fr.07.11.08 09.30 Uhr ab Parkplatz Walkmüllerweg 4a Preis pro Person: 10,00 €
12.11.2008 (Mi.) 10.00 – 13.00	Einkaufsfahrt mit dem Kleinbus nach Neubrandenburg zum „Real“	Abfahrt ab Parkplatz Walkmüllerweg: 09.30 Uhr Preis pro Person: 5,00 €

12.11.2008 (Mi.) 14.00 – 16.00	Geburtstagsrunde des Monats Oktober	Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a
17.11.2008 (Mo.) 08.00 – 16.00	Fahrt in die Therme Templin mit anschl. Mittagstisch	Preis pro Person: 15,00 €
19.11.2008 (Mi.)	Fahrt mit der OLA nach Stralsund zum Ozeaneum Vom Hauptbahnhof aus fahren wir mit einem Linienbus zum Ozeaneum <u>Eintrittspreise:</u> Erwachsene 14,00 € Ermäßigte 8,00 €	Treffpunkt: 10.00 Uhr Abfahrt ab Bahnhof: 10.23 Preis pro Person für die Bahnfahrt beträgt: 5,00 € Busticket für Hin - Rückfahrt beträgt 2,90 €
26.11.2008 (Mi.) 14.30 – 16.30	Seniorenbowling	Bowlingbahn Gaststätte „Zur Linde“ Preis pro Person: 5,00 €

Mitglieder und Nichtmitglieder sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen! Anmeldungen bitte unter Tel.-Nr. 03 96 03 / 2 04 52 vornehmen.